

Schock für Monaco: Charlène sagt Japan-Reise wegen Sicherheitsrisiken ab!

Prinzessin Charlène von Monaco sagt ihre Reise zur Expo 2025 in Japan wegen Sicherheitsbedenken ab. Fürst Albert reist allein.



Osaka, Japan - Prinzessin Charlène von Monaco hat kurzfristig eine geplante Reise nach Japan abgesagt, die sie gemeinsam mit ihrem Ehemann, Fürst Albert II., und den gemeinsamen Zwillingen, Prinz Jacques und Prinzessin Gabriella, antreten sollte. Diese Absage wurde nur drei Tage vor dem Abreisedatum am 28. Juni 2025 bekanntgegeben, wobei der monegasische Palast die Entscheidung mit Sicherheitsbedenken begründet, die durch die aktuellen Ereignisse im Nahen Osten hervorgerufen wurden. [Merkur] berichtet, dass Charlène in einer Erklärung ihren Dank an die Teams und Gastgeber aussprach, die sie in Japan empfangen wollten.

Die Absage fiel zur Zeit gesteigerter regionaler Spannungen, die

unter anderem durch die US-Luftangriffe auf den Iran anlässlich der Konfrontation mit Israel verursacht wurden. Am 21. Juni 2025 befahl Präsident Trump die Luftangriffe, was international für Schlagzeilen sorgte. Infolgedessen veröffentlichten mehrere europäische Regierungen aktualisierte Reisehinweise für die Region, was auch die Pläne der monegasischen Royals beeinflusste. Der Palast wies darauf hin, dass keine weiteren Details zu den Sicherheitsbedenken bekannt gegeben wurden, die die Reise verhinderten. [Town & Country] ergänzt, dass die Spannung die diplomatischen Beziehungen zwischen verschiedenen Ländern in der Region betreffen könnte.

Die Delegation nach Japan

Nichtsdestotrotz reist Fürst Albert II. nach Japan, um das Fürstentum Monaco auf der Weltausstellung Expo 2025 in Osaka zu vertreten. Er wird von seiner Schwester, Prinzessin Stéphanie, sowie deren Kindern Camille Gottlieb, Pauline Ducruet und Louis Ducruet begleitet. Dies zeigt die Entschlossenheit des Fürstenhauses, trotz der aktuellen Herausforderungen an der Veranstaltung teilzunehmen.

Zusätzlich zu den offiziellen Verpflichtungen wird die monegasische Delegation an traditionellen Festlichkeiten teilnehmen. Am 28. Juni steht unter anderem eine japanische Teezeremonie auf dem Programm, gefolgt von einem Empfang mit Prinzessin Hisako von Takamado sowie einem Musikstück des Orchesters der Fürstlichen Garde von Monaco. [Merkur] hebt hervor, dass die Expo 2025 in Osaka bis zum 13. Oktober laufen wird und eine Plattform für den Austausch zwischen verschiedenen Kulturen und Nationen bietet.

Details	
Ort	Osaka, Japan
Quellen	• www.merkur.de • www.townandcountrymag.com

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de